



Landeshauptstadt
München
Baureferat

Thalkirchner Brücke

Ertüchtigung und Verbreiterung

Projektinformation Stand 14.09.2026

thal.j3.bau@muenchen.de

Baureferat der Landeshauptstadt München /
Abteilung Wasserbau und Bauwerksunterhalt



Tierparkbrücke

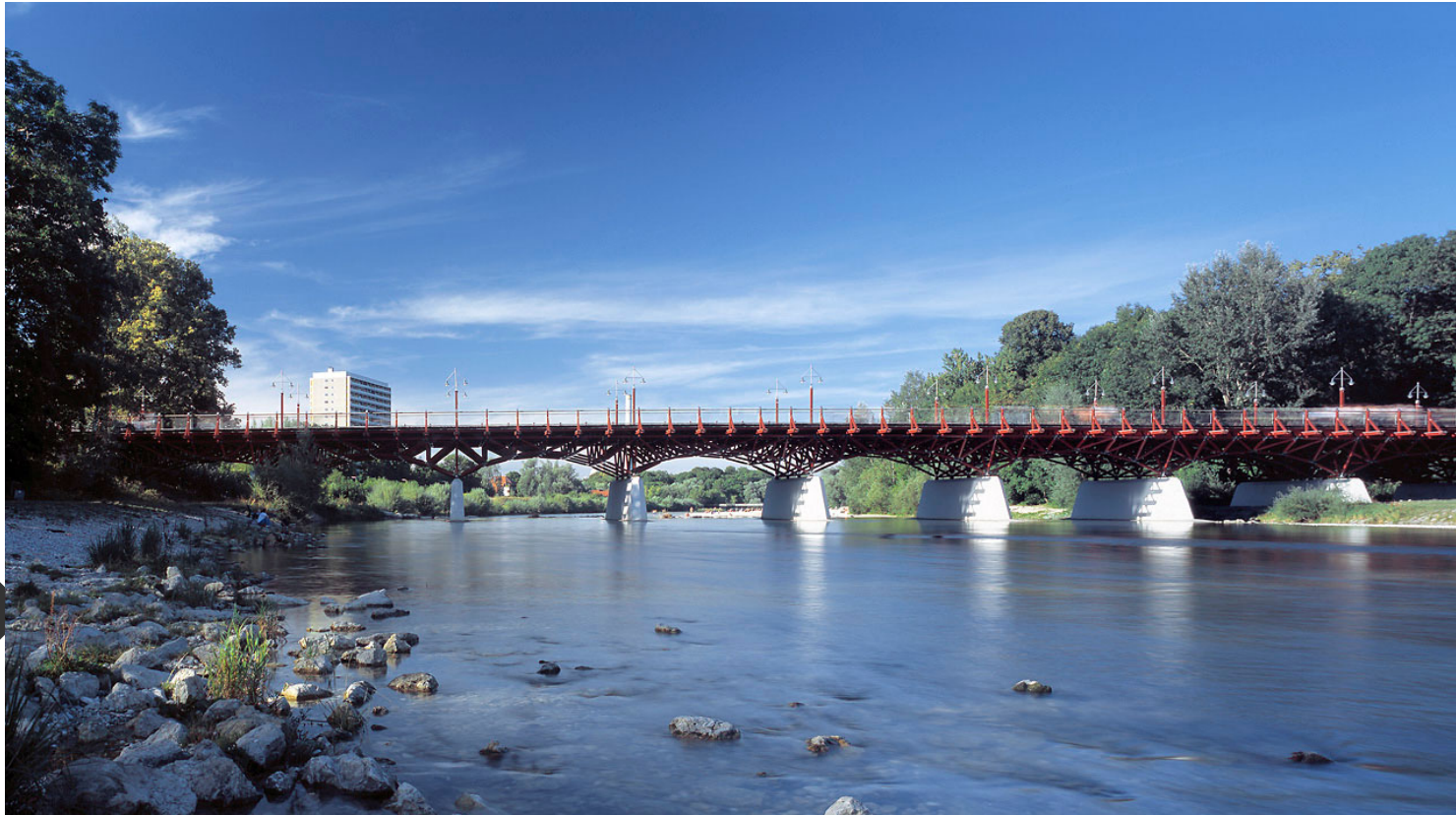
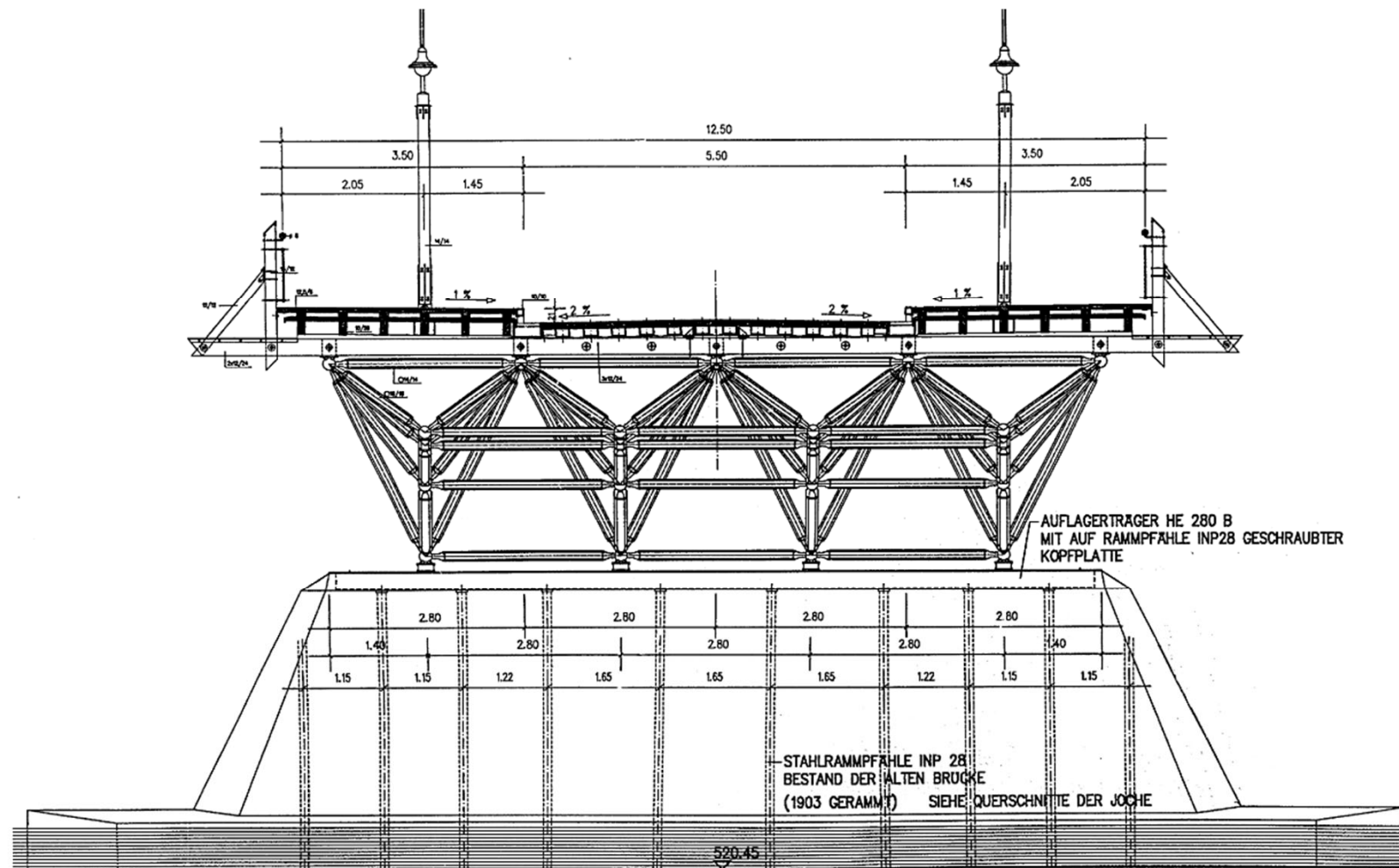


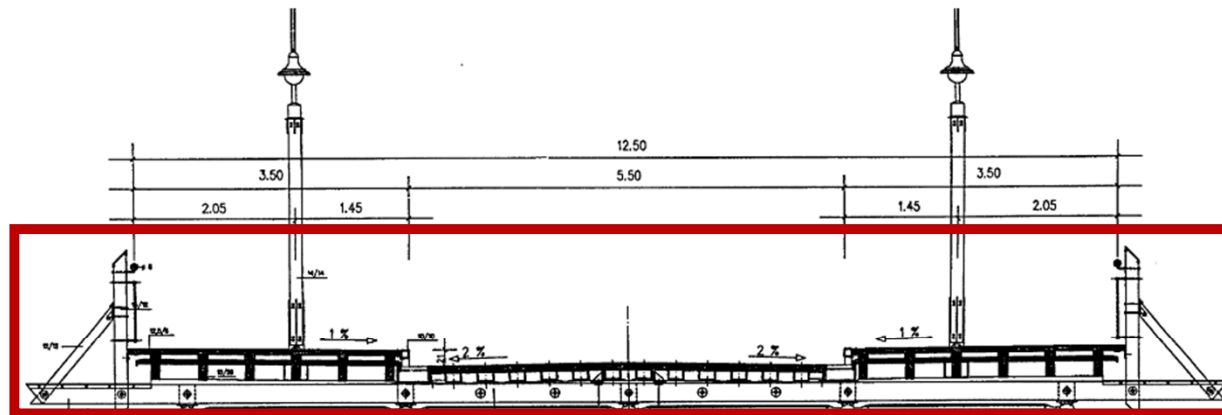
Foto: Thomas Riehle

Baujahr 1991
Architekt
Richard J. Dietrich
Urheberrechtsinhaber

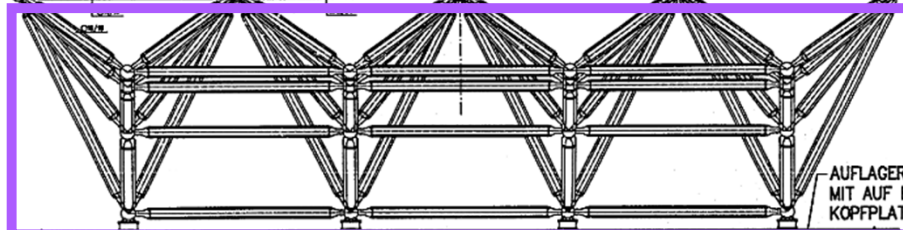
Querschnitt Bestand



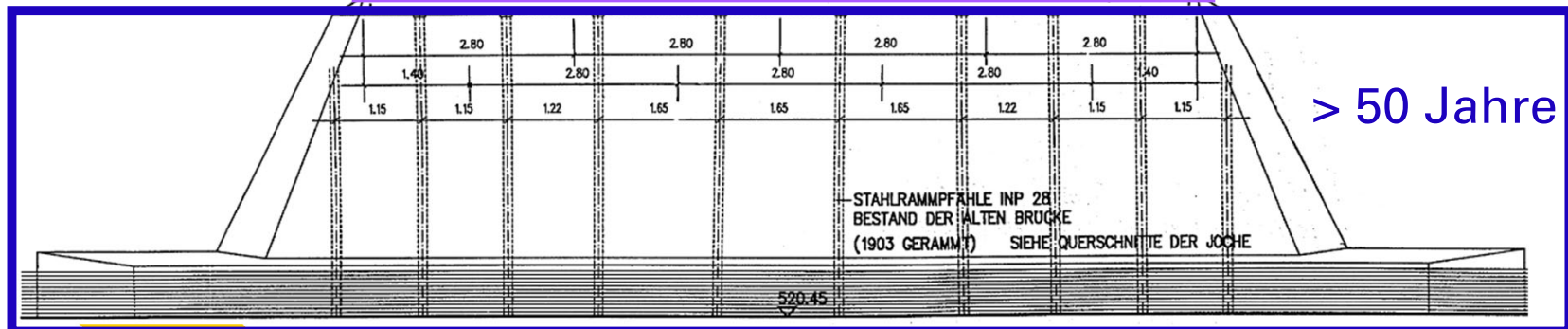
Lebensdauer nach Norm



Bewitterte
Bauteile ca.
30 Jahre



Geschützte
Bauteile ca.
60 Jahre



> 50 Jahre

Inhalt

1. Aktueller baulicher Zustand der Thalkirchner Brücke
(Zustandsnote **3,8** = ungenügender Zustand nach DIN 1076,
ab 4,0 Lastbeschränkung, d.h. Sperrung)

Geländersteher – morsche Zangen

- Bewitterte Abschnitte teilweise stark verrottet
→ Verbindungsmittel liegen frei



Geländer - Verstärkung

2021 – 2022

Längsbalken unter Handlauf



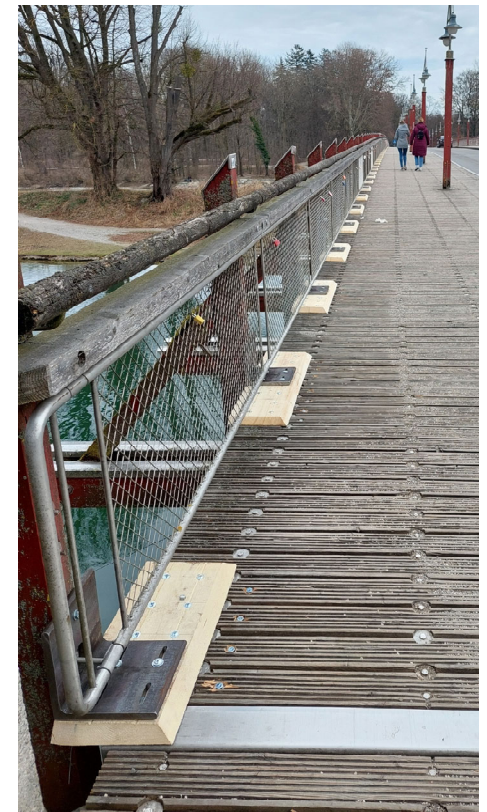
2024

Zweiter Längsbalken



2025

Ertüchtigung mit L-Winkel



Querträger

Feuchtigkeitsschäden
in konstruktiv geschützten Bauteilen



09/2025

Teilaustausch eines seitlichen Querträgers



Lichtmasten

Fußpunkt der Lichtmasten teilweise stark vermodert mit freiliegenden Verbindungsmitteln



Orthotrope Platte

Wasserzutritt an den Rippen

→ Schweißnahtbruch aufgrund von Frost



Reparatur 2023

Fahrbahnbelag

Spurrillen, Längs- und Querrisse



2023 – Erneuerung der Deckschicht
zum Erhalten der Verkehrssicherheit

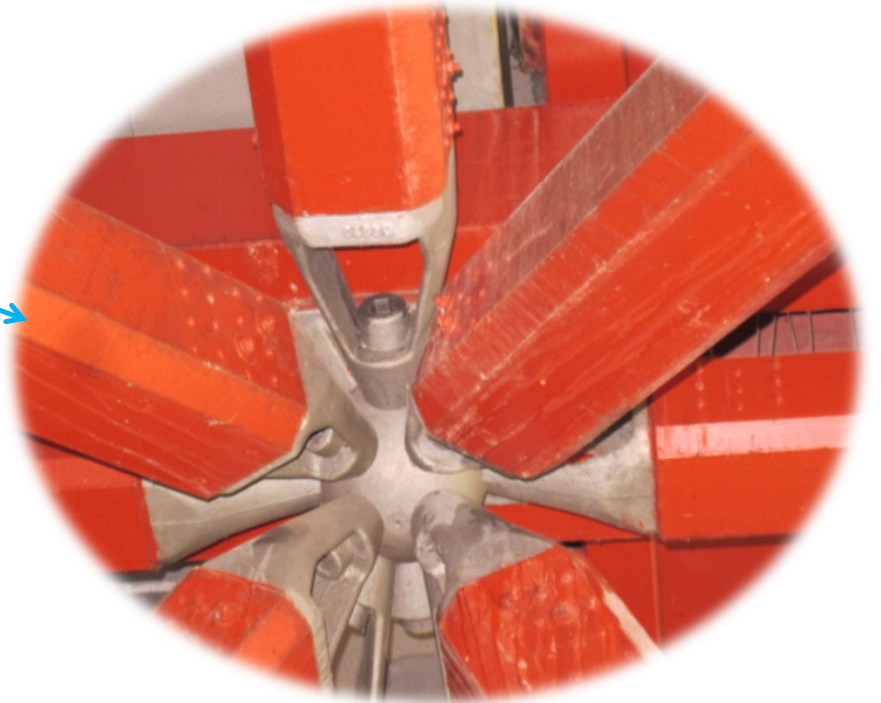


Inhalt

1. Aktueller baulicher Zustand der Thalkirchner Brücke
2. Bei der Ertüchtigung zu berücksichtigende Besonderheiten



Knoten max. 3 to belastbar



Naturschutz

Verbreiterung nach Süden aufgrund der geschützten Linde (Naturdenkmal)

Reduzierter Eingriff FFH-Gebiet

Grundstücksverfügbarkeit

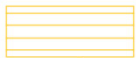
LEGENDE



Naturdenkmal (Linde)



FFH-Gebiet



Landschaftsschutzgebiet



Hochwasser

Gefahren bei Hochwasser:

- Hohe Fließgeschwindigkeit →
- Hohe Wasserstände →
- Viel Treibgut →

ab 450 cm amtlicher Pegel München
Brückensperrung



Hochwasser

Abflussquerschnitt muss frei gehalten werden





Bisherige Beteiligungen / Abstimmungen

- Urheberrechtinhaberin
- Blaulicht / Rettungsdienste (Zustimmung liegt vor)
- Untere Naturschutzbehörde / Fachberatung für Fischerei
- Wasserwirtschaftsamt München
- MVG
- Beraterkreis für barrierefreies Planen und Bauen
- Nachbarn (Tierpark, SWM, Kajakverein)
- Spartenträger
- Fachdienststellen (MOR, KVR, BAU-T, BAU-G, MSE, PLAN, RKU)
- Bezirksausschüsse 6 / 18 / 19

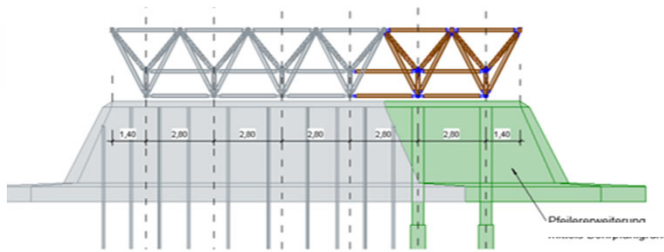
Inhalt

1. Aktueller baulicher Zustand der Thalkirchner Brücke
2. Bei der Ertüchtigung zu berücksichtigende Besonderheiten
3. Konzept

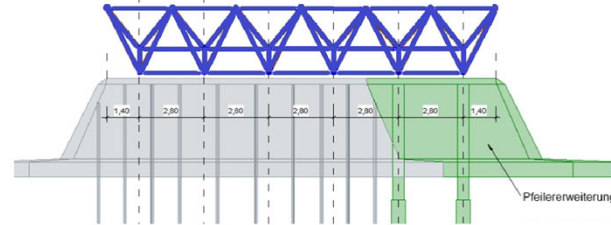


Konzept: Varianten

Ausgangsvariante
„Erhalt und Verbreiterung“
(BK 3/3 => Belastung bis 3 to)



Ersatzneubau unter Erhalt des
Designs (Stahl)
(BK 16/16 => Belastung bis 16 to)

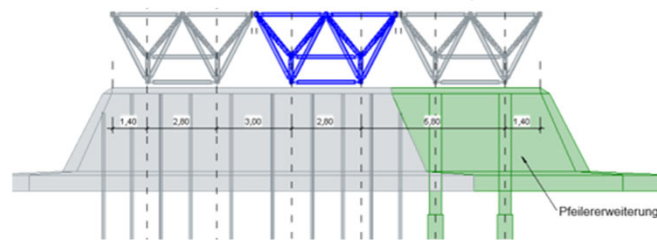


Ersatzneubau
Neues Design
(BK 60/60 => Belastung bis 60 to)



Planfeststellungsverfahren!

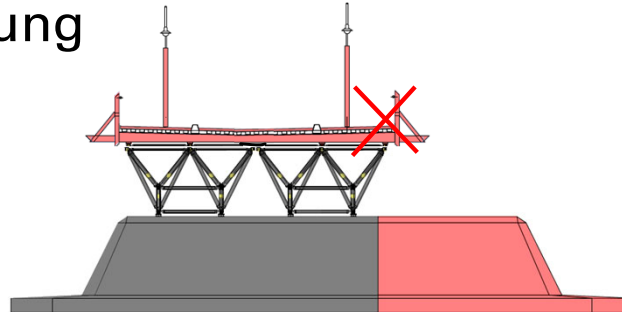
Modulare Verbreiterung und
Ertüchtigung
(BK 16/16 => Belastung bis 16 to)



Kein Planfeststellungsverfahren!

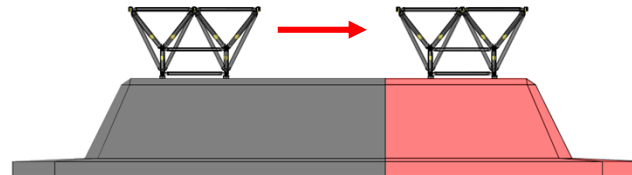
Planung

- Fundamentverbreiterung nach Süden (Pfeiler, Widerlager)



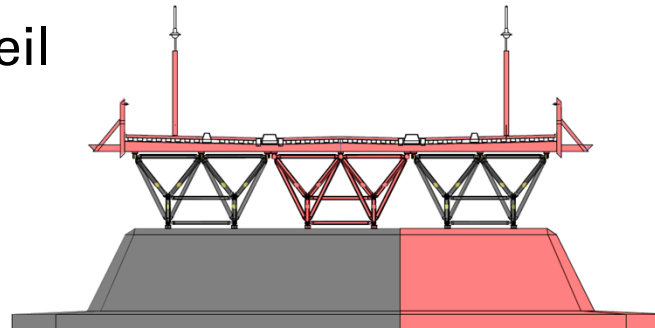
temporäre Passage noch möglich

- Brückenteilung und Verschub nach Süden



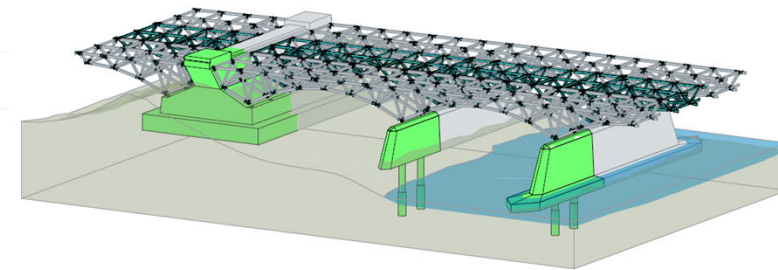
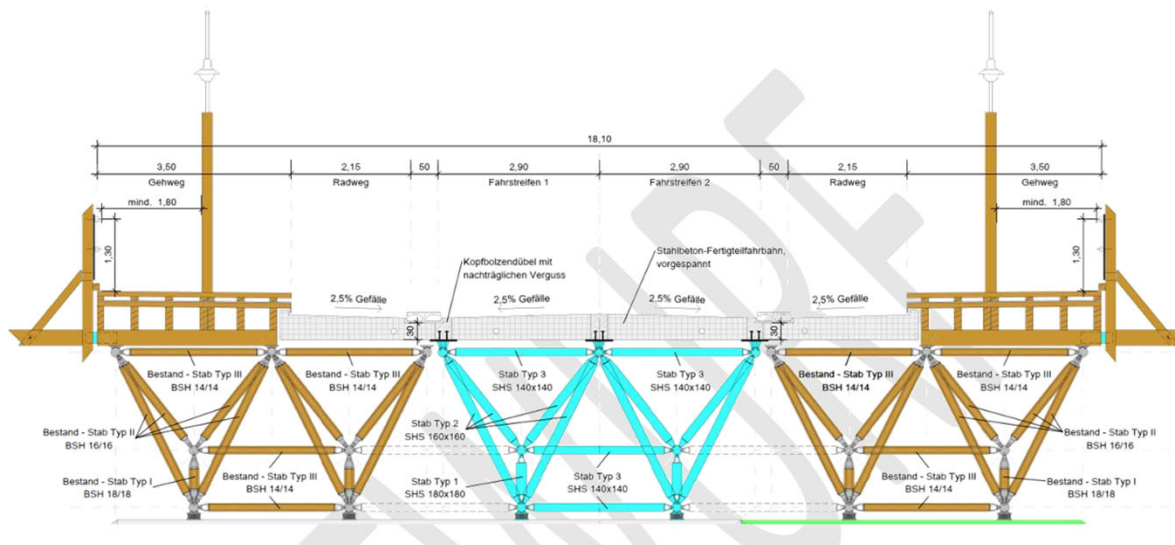
keine Passage möglich

- Neubau Stahlmittelteil und Überbau



sobald eine Gehwegseite fertig gestellt ist, Passage wieder möglich

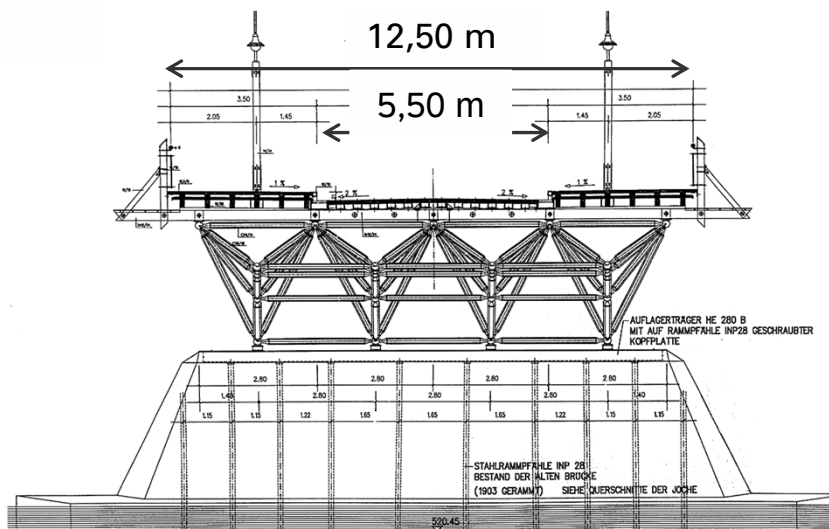
Planung



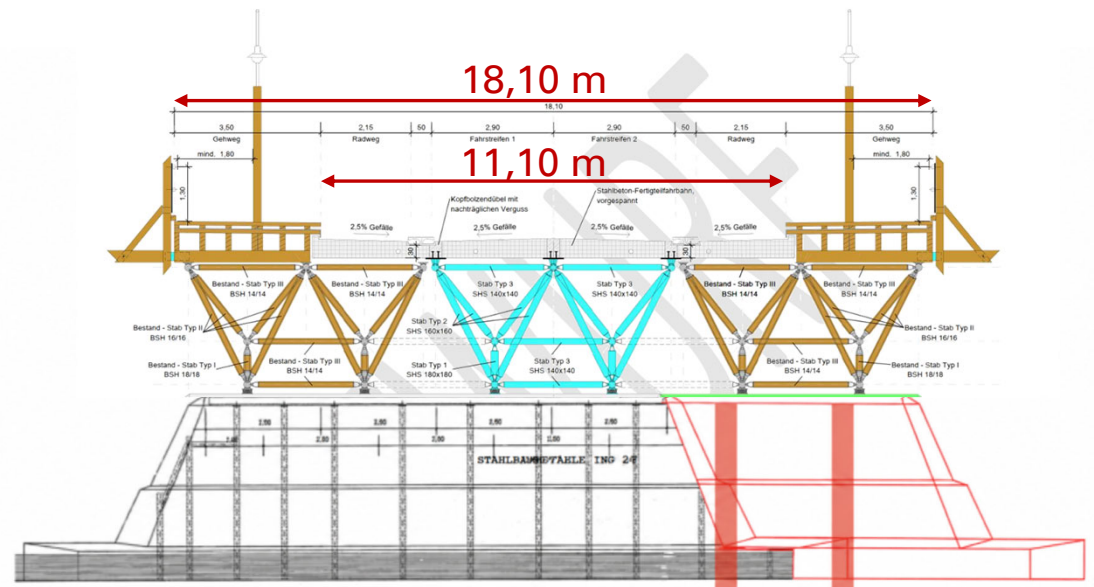
- Stahlmitte BK 16/16, somit bis 16 to befahrbar für Blaulichtverkehre und ÖPNV
- Re-Use bestehendes Raumfachwerk
- Urheberrechtlich abgestimmt
- In Zukunft: Sanierung unter Aufrechterhaltung der Fußpassage möglich

Querschnitt

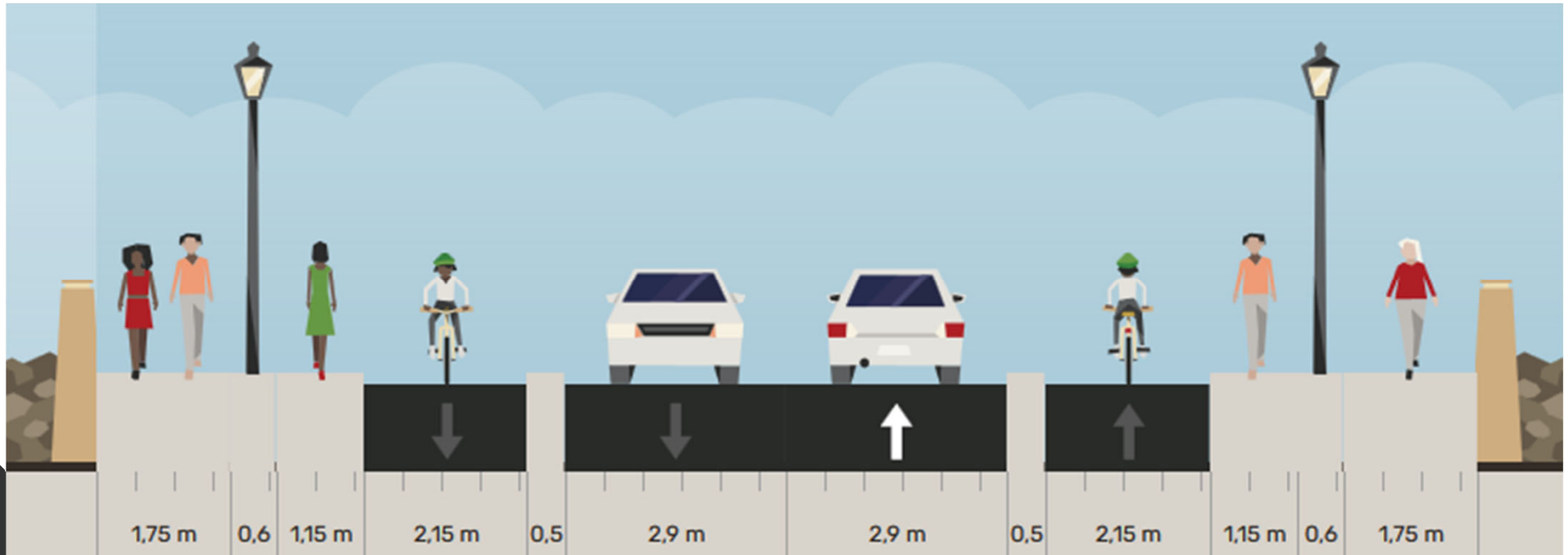
Bestand:



Neu:



Künftige Raumaufteilung **mit** getrenntem Radweg:



Lastbeschränkung für motorisierten Individualverkehr auf 3 to
Verbreiterung und Lasterhöhung für ÖPNV und Blaulichtverkehr

Inhalt

1. Aktueller baulicher Zustand der Thalkirchner Brücke
2. Bei der Ertüchtigung zu berücksichtigende Besonderheiten
3. Konzept
4. Bauphase



Bauphase

- Baubeginn Winter 2027/2028 (Vorwegmaßnahmen)
- Ausführungsdauer ca. 2 Jahre unter Berücksichtigung der naturschutzfachlichen Einschränkungen
- Koordination mit weiteren Baustellen (z.B. Wittelsbacherbrücke)
- Vollsperrung beim Rückbau des Überbaus und Brückenverschub

Alternativen für Fußgänger und Radfahrer

- Flauchersteg
- Marienklausensteg
- Bärchen-Express (Shuttle Bus),
barrierefrei, zusätzlich zur Linie 52 und priorisiert
- Prüfung Zusätzliches Fahrradparken am Parkplatz
- „Panda – Zugang“ über die Brücke bis einschließlich Ferienende 2028
- Prüfung der Möglichkeit auf temporäre Brückenquerung für
Fußgänger während der Bauzeit (eingeschränkt barrierefrei)

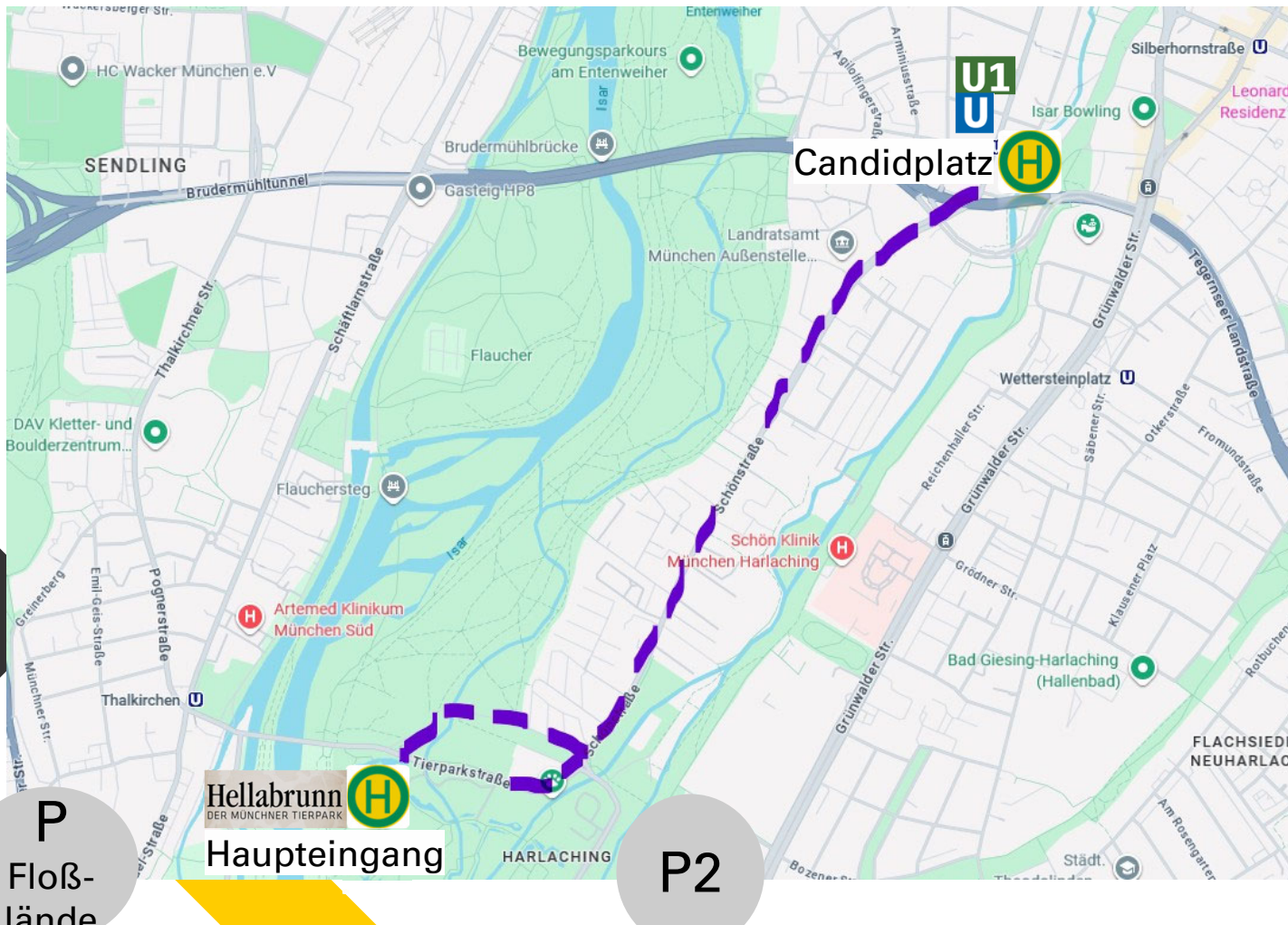
Behelfsbrücke?



- Lage*: mindestens 150 m südlich -> Umweg ca. 300m
- Zeitaufwändige Planfeststellung erforderlich (ca. 1-2 Jahre)
- Fertigstellung bis 2028 nicht möglich
- Sehr teuer: Projektkosten ca. 15 Mio. Euro

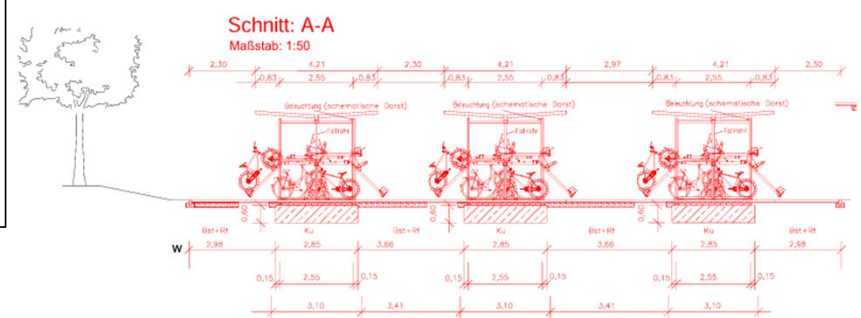
*Aufrechterhaltung der Dammbefahrung im Hochwassereinsatz

Bärchen-Express (barrierefrei)



- Mehr Stellfläche als übliche Busse für Rollstuhlfahrer und Kinderwagen
- Ohne Zwischenhalt
- Zusätzlich zur Linie 52 und priorisiert

Europadramme



Vier Säulen der Planung

Bauwerk / Technik

- Erhöhung Verkehrslasten (ÖPNV, Blaulicht, Instandhaltung, Winterdienst)
- Urheberrecht
- Bauliche/konstruktive Optimierung der bewitterten Konstruktionsteile
- Entwässerung

Isar

- Hochwasser
- FFH-Gebiet/Landschaftsschutzgebiet
- Fische
- Reptilien
- Fledermäuse
- Makrozoobenthos

Naturschutz

- FFH-Gebiet/Landschaftsschutzgebiet
- Bäume
- Fische
- Reptilien
- Fledermäuse
- Makrozoobenthos
- Vögel

Verkehre

- ÖPNV
- Radverkehr
- Blaulichtverkehre/Rettungsdienste
- Fußgänger
- Tierpark
- Bauzeit

Fragen / Diskussion



Wenn Sie Fragen haben, zögern Sie nicht,
uns einfach eine E-Mail zu schicken:
thal.j3.bau@muenchen.de